

Papier-Zeitung

FACHBLATT

für **Papier- und Schreibwaaren-Handel und Fabrikation**

Buchbinderei, Druck-Industrie, Buchhandel

sowie für alle verwandten und Hilfsgeschäfte:

Pappwaaren-, Spielkarten-, Tapeten-, Maschinen-, chemische Fabriken usw.

Herausgegeben

von

CARL HOFMANN

Mitglied des Kaiserl. Patentamtes, Civil-Ingenieur, früher technischer Leiter von Papierfabriken.

Berlin W., Potsdamer Strasse 134.

Preis der Anzeigen
10 Pfennig das Millimeter Höhe
50 mm breit (1/4-Seite).

Ermäßigungen b. Wiederholung
6mal in 1 Jahr 10 pCt. weniger

| | |
|-----|----|
| 13 | 20 |
| 26 | 30 |
| 52 | 40 |
| 104 | 50 |

Für Annahme und freie Zusendung der frei an uns gelangenden Zeichen-Briefe hat Besteller der Anzeige 1 M. zu zahlen.

Stellengesuche zu halbem Preis.

Vorauszahlung a. d. Verleger.
Erfüllungs- u. Zahlungsort Berlin.

Erscheint
Jeden Sonntag u. Donnerstag.
Bei der Post bestellt und abgenommen oder durch Buchhandel bezogen:
einschl. 1 Heft von Hofmann's Handbuch d. Papierfabrikation
vierteljährlich 2 M. 50 Pf.
(im Ausland mit Post-Zuschlag).
Nr. 5237 der Deutschen Reichs-Post-Zeitungs-Preisliste
Von der Exp. d. Bl. direkt unter Streifband. — In- und Ausland: vierteljährlich 4 M.
Erfüllungs- u. Zahlungsort Berlin.

Alleiniges Organ des Vereins Deutscher Buntpapier-Fabrikanten und des Schutzvereins der Papier-Industrie.
Organ von 10 Sektionen und für die Bekanntmachungen der Papiermacher-Berufsgenossenschaft.
Alleiniges Organ der Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft und ihrer 8 Sektionen.
Organ für Bekanntmachungen der Vereine Deutscher Holzstoff-Fabrikanten und Deutscher Papier-Fabrikanten.
Alleiniges Organ der Berliner Typographischen Gesellschaft.

Nr. 24.

Berlin, Sonntag, 25. März 1894.

XIX. Jahrg.

Wir machen unsere geehrten

Post-Bezieher

darauf aufmerksam, dass die für das neue Vierteljahr fälligen 2 M. 50 Pf. (im Ausland mit Postzuschlag) vor dem 1. April bei dem betreffenden Postamt eingezahlt sein müssen, falls die Papier-Zeitung auch fernerhin regelmässig eintreffen soll. Bei Nachbestellung muss für Nachlieferung der bereits erschienenen Nummern eine besondere Vergütung von 10 Pf. an die Post bezahlt werden. Wir bitten, den voriger Nummer beilegenden Bestellzettel auszufüllen und mit 2 M. 50 Pf. der nächstgelegenen Postanstalt zu übergeben.

Expedition der Papier-Zeitung.

Inhalt.

| | Inhalt. | Seite |
|-----|---|-------|
| | Pflege der Lungen | 767 |
| | Neues Buchbinde-Verfahren. | |
| 761 | Büchertisch | 768 |
| | Zeitungsbeilagen | 770 |
| 762 | Deutsche Erfindungen | 772 |
| | Neue Geschäfte und Geschäftsveränderungen. Ostermess-Fach-Ausstellung in Leipzig. | |
| 763 | Weltausstellung in Chicago. | |
| 764 | Deutsch-Russischer Handelsvertrag | 780 |
| 765 | Schwarze Listen | 781 |
| | Haltbarer Stärkekleister | 784 |
| | Glas in Metall zu kitteln | 786 |
| 766 | Dänemarks Waarenhandel | 766 |

Amtliche Bekanntmachungen der Berufsgenossenschaften.

Papiermacher-Berufsgenossenschaft

Sektion X.

Wir beehren uns, die Mitglieder der Sektion X. der Papiermacher-Berufsgenossenschaft zu der für

Dienstag, 10. April 1894, nachmittags 2 Uhr,

im Amtsbüreau derselben in Berlin C., An der Stadtbahn Nr. 36 II., anberaumten Sektions-Versammlung ergebenst einzuladen.

TAGES-ORDNUNG:

1. Geschäftsbericht und Abnahme des Rechenschaftsberichts über die Ausgaben der Sektion im Jahre 1893.
2. Feststellung des Etats für das Jahr 1894.
3. Wahl einer Kommission von 3 Mitgliedern und 3 Stellvertretern zur Prüfung der Ausgaben für das Rechnungsjahr 1894.
4. Wahl von Delegirten zur Genossenschafts-Versammlung.
5. Wahl für die Ende 1894 aus dem Vorstände ausscheidenden Herren: Kommerzienrath Moritz Behrend in Hammermühle, Direktor Hugo Schalhorn und Kommerzienrath Theodor Bausch in Neu-Kaliss, sowie deren Stellvertreter, die Herren: Paul Steinbock in Frankfurt a. O., Dr. Max Müller in Alt-Damm und Curt Steinbock in Frankfurt a. O.
6. Geschäftliches.

Die Mitglieder unserer Sektion können sich in dieser Versammlung durch stimmberechtigte Berufsgenossen der Sektion oder durch bevollmächtigte Leiter ihrer Betriebe vertreten lassen. Als Legitimation dient der Mitgliedschein.

Berlin, 17. März 1894.

Der Vorstand

der Sektion X. der Papiermacher-Berufsgenossenschaft.
gez. Marggraf, Vorsitzender.

Schutz-Verein der Papier-Industrie.

Der Rechtsbeistand des Vereins, Herr Rechtsanwalt von Holtzendorff, hat Herrn Rechtsanwalt Bunge als Theilhaber aufgenommen, und beide Herren haben gemeinsame Geschäftsräume Berlin SW., Kommandantenstrasse 70.

Durch diese Erweiterung stehen den Mitgliedern zwei Rechtsanwälte zur Verfügung, und es ist anzunehmen, dass Anfragen und Aufträge hinfort noch raschere und gründlichere Erledigung finden werden, als bisher.

Eingetragene Normal-Wasserzeichen.

Auf Grund des § 3 der in Nr. 284 des Deutschen Reichs- und Königlich Preussischen Staats-Anzeigers vom 2. Dezember 1891 veröffentlichten und am 1. Januar 1893 in Kraft getretenen »Vorschriften für die Lieferung und Prüfung von Papier zu amtlichen Zwecken« hat ferner die folgende Fabrik ihr Wasserzeichen bei der unterzeichneten Anstalt angemeldet.

Letzte Veröffentlichung in Nr. 125 des Reichs-Anzeigers von 1893. (Papier-Zeitung Nr. 44 von 1893.)

| Lfd. Nr. | Firma | Wortlaut des Wasserzeichens |
|----------|--|--------------------------------------|
| 68 | Papierfabrik Sacrau Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Breslau | Papierfabrik Sacrau Normal |

Charlottenburg, 10. März 1894.

Königliche mechanisch-technische Versuchs-Anstalt.
A. Martens.

Mit heutiger Nummer erhalten die Bezieher als Zugabe kostenfrei die 33. Lieferung von Hofmann's praktischem Handbuch der Papierfabrikation.